



B.U.J.

Karoline Annisch, geborene Hofmohl, gibt in eigenem und im Namen ihrer drei Kinder **Ludwika**, **Marie** und **Antonine** die schmerzliche Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, beziehungsweise Vaters, des Herrn

Dr. FRANZ ANNISCH

k. k. Regimentsarztes beim k. k. Garnisonsspital in Krakau,

welcher Montag den 23. November 1863 um halb 4 Uhr Nachmittags nach einem langen und schmerzhaften Krankenlager, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 45. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Hülle des Verblichenen wird Mittwoch den 25. d. M. um 3 Uhr Nachmittags vom k. k. Garnisonsspital aus zur Erde bestattet. — Die heilige Seelenmesse wird am 26. d. M. in der St. Peters-Kirche um 10 Uhr Vormittags abgehalten.



74



Karoline Annisch, geborene Hofmühl, gibt in eigenem und im Namen ihrer drei Kinder Ludwig, Marie und Antonine die schmerzliche Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten beziehungsweise Vaters des Herrn

Dr. FRANZ ANNISCH

k. k. Regimentsarzt beim k. k. Garnisonsspital in Krakau.

Die Hülfe der Verbliebenen wird Mißweil den 23. d. M. um 3 Uhr Nachmittags vom k. k. Garnisonsspitale aus zur Erde bestattet. — Die heilige Seelenmesse wird am 24. d. M. in der St. Peters-Kirche um 10 Uhr Vormittags abgehalten.
welcher Montag den 23. November 1863 um halb 4 Uhr Nachmittags nach einem langen und schmerzhaften Krankenlager versehen mit den heiligen Sacramenten, im 45. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

